



Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Ein Netzwerk von Bio-Höfen

Das vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiierte Bundesprogramm Ökologischer Landbau soll die Rahmenbedingungen für den ökologischen Landbau in Deutschland verbessern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Erreicht werden soll ein gleichgewichtiges, dynamisches und nachhaltiges Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Verbraucherinnen und Verbraucher werden im Rahmen des Programms durch mehr als 30 konkrete Maßnahmen über den Öko-Landbau und seine Produkte informiert.

Eine der vor drei Jahren gestarteten Maßnahmen war der Aufbau eines dezentralen, gleichmäßig über Deutschland verteilten Netzes von rund 200 Demonstrationbetrieben des ökologischen Landbaus. Hiermit wird Verbrauchern sowie Landwirten, aber auch Verarbeitern und Vermarktern von Bio-Produkten und anderen interessierten Gruppen der Zugang zu geeigneten Anschauungsobjekten mit Vorbildcharakter erleichtert. Den genannten Gruppen wird ein praxisnaher Blick in den Alltag des ökologischen Landbaus mit seinen besonderen Qualitäten, seinen Chancen und Problemen geboten.

Alles Wissenswerte zum ökologischen Landbau und den Demonstrationbetrieben finden Sie unter www.oekolandbau.de bzw. www.demonstrationsbetriebe.de

Koordinationsstelle Demonstrationbetriebe

Immer für Sie da!

Die von der Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau beauftragte Koordinationsstelle besteht aus Praktikern und Beratern aus der Landwirtschaft sowie aus PR-Fachleuten.

Sie ist Ansprechpartner für Verbraucher, Presse und Landwirte. Kontakt erhalten Sie über die Betriebsadresse oder die Website www.demonstrationsbetriebe.de. Telefonisch erreichen Sie die beauftragte Agentur 1plus99 Kommunikation (Alois Sporer) unter Tel. 0 82 72 – 99 29 08.

Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus
erster Hand für Praktiker,
Experten und Verbraucher

Bioland Gemüse Paul



Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Impressum:

Herausgeberin: Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau in
der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung,
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
Email: geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de





Bioland Gemüse Paul:

Frische und guter Geschmack

Seit 1985 baut Familie Paul auf ihrem Bioland-Betrieb im saarländischen Nalbach-Piesbach eine breite Palette Gemüse-, Salat- und Kräuterarten an. Auch Kartoffeln, Erdbeeren und seltene Gemüsearten wie Pastinaken und Petersilienwurzeln haben die Pauls in ihrem 35 Gemüsesorten umfassenden Sortiment. Ihr Ziel ist es, ökologische Landwirtschaft mit moderner Dienstleistung zu verbinden und Frische und guten Geschmack zu fairen Preisen zu produzieren. Etwa ein Viertel der fünf Hektar großen Betriebsfläche wird ganzjährig mit Gründüngung bestellt, die dem Humusaufbau im Boden dient und die Nährstoffversorgung der Kulturpflanzen verbessert.



Die Pauls verkaufen ihr vielfältiges Gemüsesortiment über einen Abo-Kisten-Service, den Hofladen und über mehrere Marktstände.

Die Jungpflanzen sowie Gurken, Tomaten, Paprika, Feldsalat, Postelein und Frühgemüse werden in Foliengewächshäusern herangezogen. Der Pflanzenschutz erfolgt vorbeugend durch gezielte Fruchtfolge, durch Auswahl widerstandsfähiger Sorten und durch den Einsatz von Nützlingen wie z.B. durch Marienkäferlarven gegen Blattläuse.

Die Vermarktung geschieht zum einen über „Pauls Frischekiste“ – ein Abokisten-Service mit Gemüse, Obst, Käse und Wurst –, zum anderen über den Hofladen sowie den Wochen- und Bauernmarkt in Saarlouis. Im Hofladen verkaufen die Pauls neben Gemüse und Obst auch Molkerei-Produkte, Backwaren, Wurstwaren und ein umfangreiches Naturkost-Sortiment.

Zahlen - Daten - Fakten

Gemüsebaubetrieb

Arbeitskräfte

14 Arbeitskräfte inklusive Teilzeitkräfte, 5 im Anbau, 9 in der Vermarktung

Standort

Höhenlage: 250 m über N. N.
Durchschnittliche Jahresniederschläge: 800 mm
Durchschnittliche Ackerzahl: 50 bis 60
Bodenart: Lehmiger Sand bis sandiger Lehm

Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 5 ha

Fruchtfolge

Kleegrass, Kohl/Lauch, Kartoffeln, Feingemüse, regelmäßiger Zwischenfruchtanbau (Leguminosengemenge) insgesamt ca. 35 Gemüsesorten

Verkaufszeiten

Hofladen:
Di. u. Fr. 16.00 bis 18.30 Uhr
Mi. u. Sa. 9.00 bis 12.30 Uhr
Abo-Kisten-Hotline:
Mo. 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Wochenmarkt Saarlouis: Di. u. Fr.
Bauernmarkt Saarlouis: Sa.

Anbauverband

Bioland: www.bioland.de



Standort

So finden Sie uns



Nalbach-Piesbach

• Von Saarbrücken A 620 Richtung Saarlouis, Autobahnkreuz Dillingen auf die A 8 Richtung Neunkirchen, Abfahrt Nalbach, in Nalbach auf die B 269 Richtung Lebach, nach ca. 2 km Abzweig nach Piesbach.

Ansprechpartner und Kontakt:

Sabine und Mathias Paul
Hauptstr. 118
66809 Nalbach-Piesbach
Tel.: (0 68 38) 60 98 • Fax: (0 68 38) 8 06 54
Email: mathiaspaul@t-online.de
Internet: www.pauls-frischekiste.de
Abo-Kisten-Hotline: (0 68 38) 98 32 08

Ökologischer
Landbau